

BUNDESGESETZBLATT

FÜR DIE REPUBLIK ÖSTERREICH

Jahrgang 2001

Ausgegeben am 13. Juli 2001

Teil II

239. Verordnung: Einbeziehung in die Zusatzversicherung in der Unfallversicherung

239. Verordnung des Bundesministers für soziale Sicherheit und Generationen über eine Einbeziehung in die Zusatzversicherung in der Unfallversicherung

Auf Grund des § 22a des Allgemeinen Sozialversicherungsgesetzes (ASVG), BGBl. Nr. 189/1955, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 35/2001, wird verordnet:

In die Zusatzversicherung in der Unfallversicherung nach § 22a ASVG werden die Mitglieder des Vereines „Gemeinnützige Ambulancen – Rettungsdienste – Sozialdienste – Österreichs (GARSÖ)“ einbezogen.

Haupt